

Fondsportrait 2018

LOYS - Global L/S P



ASSET
STANDARD

Fonds:

LOYS Global L/S

Asset-Manager:

LOYS AG
Alte Amalienstraße 30
26135 Oldenburg
Deutschland
<http://www.loys.de/>

Kontakt institutionelle Investoren/Vertriebspartner

Frank Trzewik
Tel.: 0441 92586 - 13
E-Mail: trzewik@loys.de

Alexander Piira
Tel.: 0041 4353 89238
E-Mail: piira@loys.de

Raphael Riemann
Tel. 069 677789-01
riemann@loys.de



GENUINES INVESTMENT

Unternehmensüberblick/ Kernkompetenz

Die LOYS AG entwickelte sich in den vergangenen elf Jahren zu einer im deutschsprachigen Raum namhaften Investmentboutique, die ihre Dienstleistung ausschließlich institutionellen Investoren und professionellen Beratern anbietet. Die starke Fokussierung auf das wertorientierte Aktienfondsmanagement sowie die inhabergeführte Unternehmenskultur waren dabei wichtige Voraussetzungen für den Erfolg des Fondsmanagementhauses, welches heute rund 1 Mrd. Euro in fünf eigenen Fonds sowie zwei Mandaten verwaltet. Nach der Eröffnung eines Büros in der Schweiz und einer Zweigstelle für das Fondsmanagement in Frankfurt ist die Gesellschaft mit Chicago und dem Hauptsitz in Oldenburg an insgesamt vier Standorten präsent. Das Fondsmanagement wird von Dr. Christoph Bruns und Ufuk Boydak geführt. Dr. Christoph Bruns ist für den LOYS Global und den LOYS Global MH verantwortlich, während Herr Boydak mit dem LOYS Global System, dem LOYS Europa System und dem LOYS Global L/S insgesamt drei Fonds des Hauses verantwortlich managt.

Research/ Investmentprozess

Der Investmentprozess von LOYS wird durch eine gründliche und streng fundamentale Analyse bestimmt. Hierbei werden anhand eines eigens entwickelten Analysemodells die in Frage kommenden Unternehmen sowohl nach quantitativen als auch nach qualitativen Kriterien bewertet. Ziel ist es, Qualitätsunternehmen zu finden, die deutlich unter dem vom Fondsmanagement berechneten fairen Unternehmenswert gehandelt werden. Die Unterbewertung bzw. die Höhe der Sicherheitsmarge, mit der die Unternehmen in das Fondsportfolio eingekauft werden, ist dabei das zu bestimmende Maß für das Risikomanagement des Hauses, welches in der Vermeidung von unwiederbringlichen Kapitalverlusten für die Zukunft gesehen wird. Titel, die ihren fairen Wert erreicht haben, werden konsequent verkauft. Im Falle des LOYS Global L/S wird das Marktrisiko zudem mit Hilfe von adäquaten Instrumenten abgesichert, sodass der Fonds hierdurch auf die Erzielung absoluter Erträge ausgerichtet ist.

Fondsprofil

Der LOYS Global Long/Short (kurz: L/S) ist ein aktiv gesteuerter „Absolute Return“-Fonds auf der Basis von Aktien- und Aktienmarktanlagen im UCITS-Rahmen nach Luxemburger Recht. Anlageziel des LOYS Global L/S ist die Erwirtschaftung positiver Erträge auf Jahresbasis und die Vermeidung zwischenzeitlicher Draw Downs >5 %. Die Renditeerwartung des Fonds liegt bei 3-6 % p.a. und speist sich zu zwei Dritteln aus Alpha und zu einem Drittel aus Beta. Der LOYS Global L/S ist für Investoren konzipiert, die eine aktiv betriebene Aktienauswahl- und Portfoliomanagementexpertise (Alpha) bei eingeschränktem Gesamtmarktaktienexposure (Beta) wünschen, um dadurch größere temporäre Marktrückschläge zu vermeiden. Seine defensive Ausrichtung macht den LOYS Global L/S auch für Investoren mit kurzem bzw. mittelfristigem Anlagehorizont geeignet. Am 30. Dezember 2011 aufgelegt, wurde das Sondervermögen von Dr. Christoph Bruns als Fondsmanager und Ufuk Boydak als Co-Fondsmanager in den letzten Jahren erfolgreich am Markt etabliert. Seit Januar 2015 ist Herr Boydak der verantwortliche Portfoliomanager und Dr. Bruns der Co-Fondsmanager des LOYS Global L/S.

Durch aktive Positionen in Einzelaktien (Selektion und Gewichtung) strebt der LOYS Global L/S ein positives Alpha an, während das Gesamtmarktaktienexposure durch Indexderivate im Durchschnitt zu 70 % abgesichert wird. Darüber hinaus wird die überwiegende Mehrheit des Fremdwährungsengagements zu wesentlichen Teilen abgesichert, da die Hauptexpertise des Fondsmanagements im Aktienbereich liegt.

Das Anlageuniversum für die Aktienselektion ist international ausgerichtet und nicht auf bestimmte Länder, Branchen oder Marktkapitalisierungen beschränkt. Die derzeitige Fondsgröße erlaubt dem Fondsmanagement Long-Positionen in attraktiven Small- und Mid-Caps einzugehen (hoher Active Share Count). Die Titelauswahl im LOYS Global L/S basiert auf dem seit vielen Jahren bewährten loysschen Analyseprozess, der bottom-up-lastig, ganzheitlich und mit Fokus auf das Vorliegen einer quantitativen Sicherheitsmarge von mindestens 30 % betrieben wird. Basierend auf dem proprietären LOYS Analysemodell können Einzelaktien und auch Aktienmärkte, durch Aggregation der bottom-up Einzeltitelanalysen, treffsicher hinsichtlich ihrer Attraktivität bewertet werden.

Für die Bandbreite der Nettoinvestitionsquote des LOYS Global L/S wurde ein Rahmen von 10-60 % definiert. Die konkrete Nettoinvestitionsquote wird vom Fondsmanager je nach aktueller Attraktivität der analysierten Einzelaktien festgelegt. Der bewährte antizyklische Investitionsansatz des LOYS-Portfoliomanagements führt dazu, dass die Nettoinvestitionsquote in steigenden Märkten tendenziell fällt et vice versa. Eine Benchmark existiert für den Fonds entsprechend seiner „Absolute Return“-Ausrichtung nicht.

Fondsportrait 2018

LOYS - Global L/S P



ASSET
STANDARD

Stammdaten:

ISIN:	LU0720541993
WKN:	A1JRB8
Währung:	EUR
Volumen Mio. €:	385,80
Aufgedatum:	30.12.2011
Laufende Kosten (KIID):	1,88
KVG:	Hauck & Aufhäuser Investment Gesellschaft S.A.
MMD Kategorie:	SF Aktien Long/Short
Performance Fee:	15% (High Watermark)

Ranking-Card:



	1 Jahr	3 Jahre	5 Jahre
Ertrag	★★★★★	★★★★★	★★★★★
Outp.-Ratio	★★★★★	★★★★★	★★★★★
Beta-Verteilung			
Volatilität			
Max. DrawDown	★★★★★	★★★★	★★★★★
Underwater-Period			

Wertentwicklung:

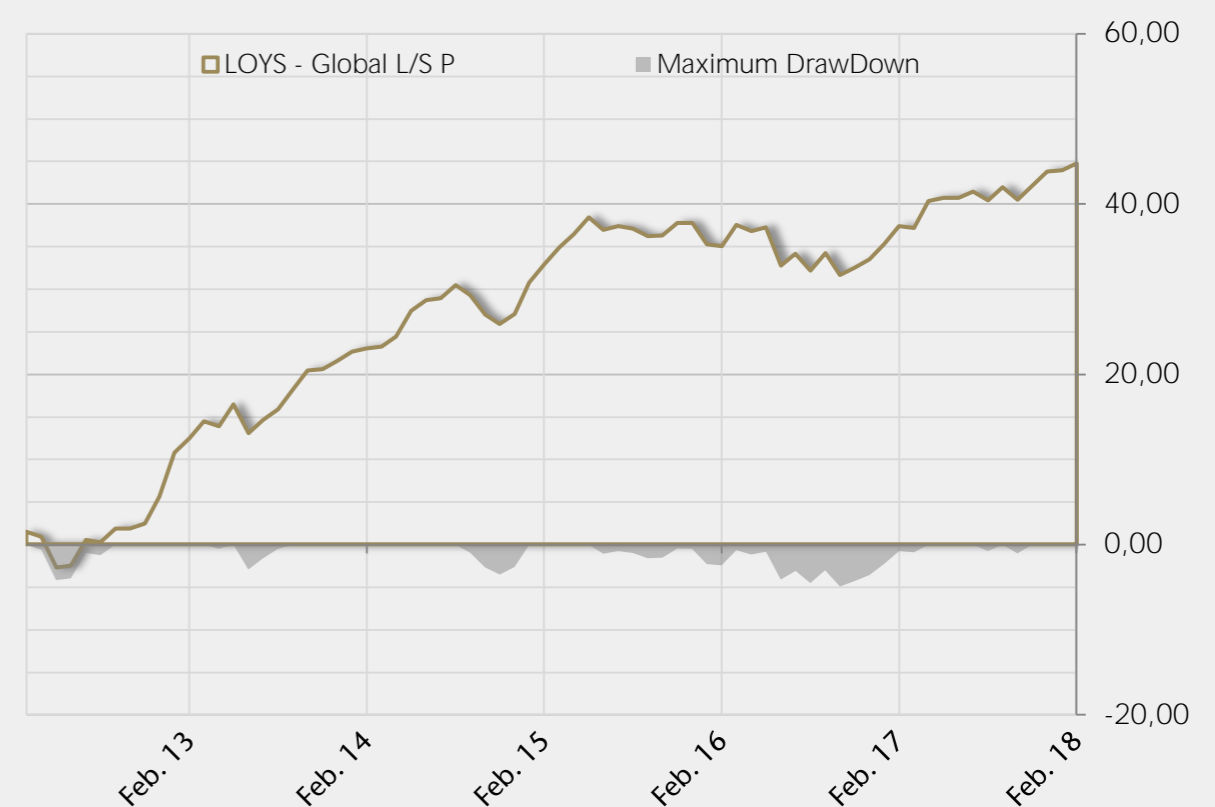
Jahr \ Monat	Jan.	Feb.	Mrz.	Apr.	Mai	Jun.	Jul.	Aug.	Sep.	Okt.	Nov.	Dez.	Fonds	Sektor	Mehrwert
2011	0,20	0,84	0,46	-0,59	-3,59	0,21	3,12	-0,28	1,64	0,00	0,53	3,12	5,63	1,63	-
2012	4,85	1,55	1,78	-0,49	2,25	-2,92	1,36	1,12	2,00	1,91	0,07	0,81	15,05	1,30	13,75
2013	0,91	0,28	0,18	1,01	2,43	0,94	0,17	1,24	-0,95	-1,73	-0,87	0,92	4,55	1,95	2,61
2014	2,88	1,68	1,50	1,10	1,47	-1,06	0,31	-0,22	-0,63	0,07	1,09	-0,04	8,39	0,82	7,56
2015	-1,80	-0,15	1,84	-0,53	0,34	-3,30	1,06	-1,47	1,57	-1,96	0,67	0,74	-3,09	0,45	-3,53
2016	1,37	1,52	-0,14	2,32	0,23	0,00	0,56	-0,75	1,10	-1,02	1,17	1,19	7,76	2,07	5,69
2017	0,06	0,61	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,67	-0,65	1,32

Wertentwicklung in % - Überblick

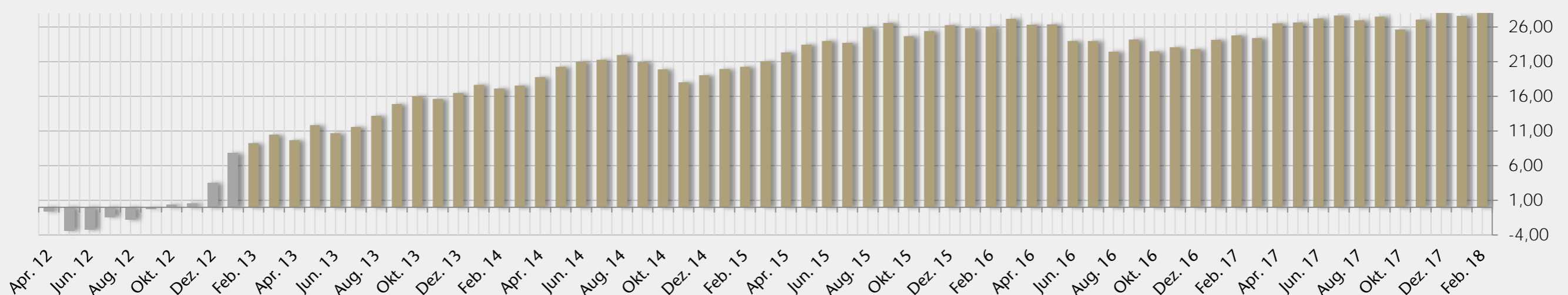
	Fonds	Sektor
1 Monat	0,61	-1,41
3 Monate	1,87	-0,68
6 Monate	3,13	0,47
1 Jahr	5,41	0,51
3 Jahre	8,93	-0,64
5 Jahre	28,74	5,38
Seit Jahresbeginn	0,67	-0,65
bester Monat *	4,85	6,66
schlechtester Monat *	-3,59	-4,40
bestes Kalenderjahr*	15,05	7,55
schlechtestes Kalenderjahr*	-3,09	-3,54
Max. Draw Down *	-4,91	-12,56
Recovery Period (Monate) *	22	79

* Fonds seit Auflage / Sektor seit 01.01.1999

Wertentwicklung in % - Draw Down



Kumulierte Outperformance zur MMD-Kategorie:



Fondsportrait 2018

LOYS - Global L/S P

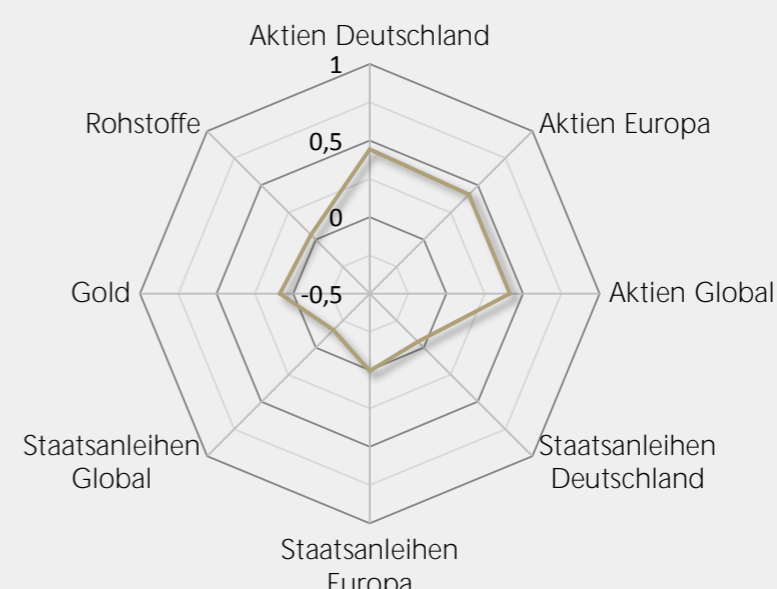


ASSET STANDARD

Korrelation

	Monate	75
LOYS - Global L/S P	75	1,00
Aktien Deutschland	120	0,44
Aktien Europa	120	0,42
Aktien Global	120	0,42
Staatsanleihen Deutschland	120	-0,06
Staatsanleihen Europa	120	0,00
Staatsanleihen Global	120	-0,16
Gold	120	0,08
Rohstoffe	120	0,04

Korrelation: □ <0,7> □ <0,5> □



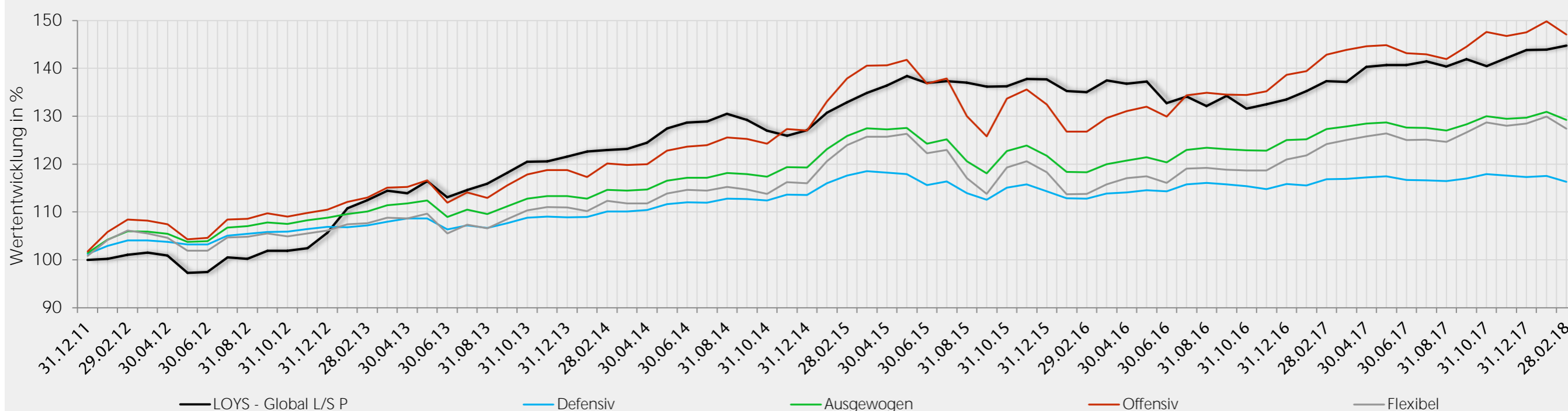
Asset Allokation in Netto-Bandbreiten

	Minimum	Maximum
Cash	0%	50%
Aktien	10%	60%
Renten	0%	0%
Immobilien	0%	0%
Rohstoffe/ Edelmetalle	0%	0%
Alternative	0%	0%
Sonstiges	0%	0%

Auszeichnungen



Vergleich Sektordurchschnitt - seit Auflage



Auswahl Produktspektrum VV-Fonds/ Strategiefonds des Asset-Managers

ISIN	Name	MMD Kategorie
LU0107944042	LOYS Sicav - LOYS Global P	VV-Aktien
LU0720541993	LOYS - Global L/S P	SF Aktien Long/Short
DE000A0H08U6	LOYS Global MH B	Offensiv
LU0324426252	LOYS Global N	VV-Aktien



Links und Dokumente zum Fonds

KIID	↓	Factsheet	↓
Verkaufsprospekt	↓	Fondsportrait	↓
Jahresbericht	↓	Website des Asset-Managers	↓
Halbjahresbericht	↓	Fondinformationen auf Asset Standard	↓
Informationen Bundesanzeiger	↓	Website der KVG	↓

Interview mit Ufuk Boydak vom 27.04.2017



Ufuk Boydak, CFA

Fondsmanager des LOYS Global L/S

Ihr LOYS Global L/S Fonds will Anlegern ein defensives Investment bieten. Wie grenzen Sie sich von Multi-Asset-Ansätzen ab, die ebenfalls ein defensives Investment versprechen?

Unser Produkt ist damit nicht vergleichbar. Der Multi-Asset-Gedanke geht davon aus, dass es zwischen unterschiedlichen Anlageklassen Diversifikationseffekte gibt. Dies stimmt häufig nur während ruhiger Marktphasen. In schwierigen Zeiten steigt die Korrelation oft, das heißt, eigentlich gegenläufige Asset-Klassen wie z. B. Renten und Aktien bewegen sich in dieselbe Richtung. Ein Phänomen, das wir in letzter Zeit häufig sehen. Bei uns ist das anders. Wir sichern Aktien mit Aktien ab und müssen uns über Korrelationen keine großen Sorgen machen. Natürlich kann es bei Einzelwerten immer auch zu größeren Kursverlusten kommen, doch liegt unser Netto-Aktien-Exposure zwischen 20 und 40 % und damit in einem Bereich, in dem sich Verluste gut kontrollieren lassen. Unser Anspruch ist es, sowohl Volatilität als auch Maximum Draw-Down einstellig zu halten.

Wie genau funktioniert Ihre Absicherungsstrategie?

Während wir bei unseren Long-Investments streng auf Einzelwerte setzen, sichern wir diese über Short-Positionen auf korrespondierende Indizes ab. Besonders wichtig ist uns dabei, dass wir diese Absicherungs-Positionen nur auf Märkten eingehen, auf denen wir auch über Einzeltitel engagiert sind. Wir isolieren auf diese Weise unsere Selektionsleistung und bieten Anlegern weitgehend losgelöst von Markteinflüssen Alpha.

Wie leiten Sie Ihre Investments konkret ab?

Wir pflegen eine eigene Datenbank, die rund 3.000 Unternehmen umfasst. Hinzu kommen Informationen aus anderen Quellen, wie beispielsweise Bloomberg. Anhand dieser Quellen treffen wir eine Vorauswahl. Diese Ergebnisse durchlaufen anschließend unser LOYS-Bewertungsmodell. So finden wir heraus, ob sich ein Unternehmen für eine noch tiefere Analyse qualifiziert. Im nächsten Schritt gehen wir tief ins Detail, sprechen Analysten, treffen das Management und prüfen ein Unternehmen auf Herz und Nieren. Am Ende fließen diese Erkenntnisse wieder in unser Bewertungsmodell ein. Erst dann beantworten wir uns die Frage, ob sich eine Aktie für unsere Strategie eignet oder nicht. Dieser mehrstufige Prozess kann sich über Wochen hinziehen.

In den letzten Wochen wird vermehrt das Ende der Qualitätstitel ausgerufen. Aktuell seien Wachstumswerte und Zyklischer angesagt. Was entgegnen Sie diesen Stimmen?

Wir sind im laufenden Jahr mit einem Exposure von 25 % 4,5 % im Plus. Ich würde jedem davon abraten, Marktphasen timen zu wollen. Es wird sich auch in Zukunft bewähren, auf Qualität zu setzen. Natürlich gibt es immer auch Phasen, in denen auch andere Investmentstile gute Ergebnisse erzielen. Langfristig macht es sich aber bezahlt, einen guten Ansatz stringent umzusetzen. Das machen wir mit unserem LOYS Global L/S seit Jahren erfolgreich. Dabei ist die Zeit unser größter Verbündeter: Qualität setzt sich am Ende durch!

Rechtliche Hinweise

Eine Gewähr für die Richtigkeit und inhaltliche Vollständigkeit der Angaben kann nicht übernommen werden. Die hier dargestellten Inhalte werden Ihnen lediglich als Information zur Verfügung gestellt und dürfen ohne ausdrückliche Zustimmung der Asset Standard GmbH weder ganz noch teilweise kopiert werden. Dies betrifft insbesondere die Einstellung bzw. Vervielfältigung dieser Informationen ganz oder teilweise auf Internetseiten. Diese Informationen richten sich ausschließlich an Nutzer, die ihren Wohnsitz in der Bundesrepublik Deutschland haben. Nicht zugriffsberechtigt sind insbesondere Personen, die ihren Wohnsitz in den Vereinigten Staaten von Amerika, Kanada oder Großbritannien haben. Die Inhalte, insbesondere auch Produktinformationen sowie Ausarbeitungen / Veröffentlichungen oder Einschätzungen von Wertpapieren, dienen ausschließlich zur Information. Die Inhalte stellen weder eine individuelle Anlageempfehlung noch eine Einladung zur Zeichnung oder ein Angebot zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren oder sonstigen Finanzprodukten dar.